

Umfassende Lösung für E-Commerce-Logistik

Jolly Softair, der größte E-Commerce-Anbieter von Airsoft-Produkten in Italien, bewältigt den Anstieg der Online-Bestellungen mit der Software von Mecalux.

Land: **San Marino** | Sektor: **e-commerce**



HERAUSFORDERUNGEN

- **Zentralisierung der Prozesse** von zwei Lagern in einem Logistikhub
- **Optimierung der Lagerabläufe**, insbesondere der Lagerhaltungsaufgaben, Kommissionierung und des Warenversands
- **Kommissionierung von über tausend Bestellungen pro Jahr** für Airsoft-Kunden, die online kaufen

LÖSUNGEN

- **Lagerverwaltungssoftware Easy WMS** von Mecalux in der Version **SaaS**
- **Software für automatische optimierte Lagerplatzzuordnung** und **Multi-Carrier-Versandsoftware**
- **Palettenregale**
- **Pickingregale**

VORTEILE

- **Rückverfolgbarkeit von insgesamt 7.000 Artikeln** unterschiedlicher Eigenschaften und Rotation
- **Skalierbare Logistik**, die den Anforderungen von mehr als 1.300 Kunden weltweit gerecht wird
- **Strategische Verteilung** von Airsoft-Artikeln im Lager, um die Auftragszusammenstellung von Online-Bestellungen zu erleichtern

Jolly Softair ist ein B2B-Handelsunternehmen mit Sitz in San Marino (Italien), das mehr als 40 Jahre Erfahrung aufweist. Das Unternehmen hat sich auf den Vertrieb von Airsoft-Artikeln (Spiele mit Luftdruckwaffen), Ausrüstungen zum Bogenschießen, Katanas und Messer mit Verzierungen sowie Bekleidung und Zubehörteile für Outdoor-Aktivitäten spezialisiert.

» **Gründungsjahr: 1981**

» **Internationale Präsenz: +1.300 Kunden weltweit**

» **Lagerfläche: +5.000 m²**

„Die Digitalisierung unserer Logistik ist der ausschlaggebende Faktor zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit“, bekräftigt Daniele Albani, Betriebsleiter des Unternehmens Jolly Softair. Das auf Airsoft-Ausrüstung spezialisierte E-Commerce-Unternehmen ist in ein neues Lager in San Marino umgezogen, um seine Logistik zu zentralisieren und den seit einigen Jahren verzeichneten Anstieg der Online-Bestellungen zu bewältigen.

„Früher arbeiteten wir mit mehreren Lagern. Im Hauptlager erfolgte die Kommissionierung und von dort aus auch der Versand der Online-Bestellungen. Wir besaßen keine Software zur Organisation der Betriebsabläufe. Stattdessen wurden alle Vorgängen in Papierform verwaltet. Mit zunehmendem Unternehmenswachstum kamen wir an einen kritischen Punkt: Unsere Anlagen erreichten ihr Kapazitätslimit

und wir konnten das Arbeitstempo nicht mehr aufrecht erhalten. Daher folgte der Entschluss, in unser jetziges Lager umzuziehen. Inzwischen sind alle Prozesse und Produkte in einem Gebäude zentralisiert“, erläutert Albani.

Für die Ausstattung des neuen Lagers war Jolly Softair auf der Suche nach einem Logistikdienstleister, der die Abläufe mit den neuesten Lager- und Verwaltungssystemen optimiert. „Wir haben uns zunächst an ein Unternehmen in Mailand gewandt, das Machbarkeitsstudien durchführt und uns eine Liste mit Lieferanten von Lagersystemen zur Verfügung stellte. Die Wahl fiel auf Mecalux, da sie uns das beste Preis-Leistungs-Verhältnis boten. Uns überzeugte vor allem, dass sich das Unternehmen als Komplettanbieter für Lagersysteme und Software präsentierte“, so der Betriebsleiter von Jolly Softair.

Das Unternehmen für Airsoft-Artikel hat mit dem neuen Lager seine Logistik grundenerneuert. „Wir haben zwei Lagersysteme von Mecalux eingebaut: Palettenregale und Pickingregale. Zudem wurde die Lagerverwaltungssoftware Easy WMS zur effizienten Verwaltung von 7.000 Artikeln und mehr Agilität bei der Kommissionierung implementiert“, fügt Albani hinzu.

Lagerverwaltung auf dem neuesten Stand

Die Umstellung von manueller auf digitale Warenverwaltung bedeutete einen Wendepunkt in der Logistik von Jolly Softair: „Wir haben eine Verbesserung in der Organisation der Abläufe festgestellt. Für die Lagermitarbeiter bedeutet dies eine deutliche Arbeitsentlastung, sodass sie weniger Energie aufwenden müssen, was zweifelsohne die Qualität der Arbeit verbessert hat. Mit der Digitalisierung können wir unsere Unternehmensziele höher stecken“, sagt Albani.

Mit einer flexiblen und skalierbaren Software wie Easy WMS wurden die Abläufe digitalisiert. Folglich konnte sich Jolly Softair an geschäftliche Veränderungen, wie den Anstieg der Artikelanzahl und der Bestellungen anpassen. Mit der SaaS-Technologie können die Mitarbeiter ausgehend von jedem Browser oder Gerät mit Internetanschluss auf die Funktionen des Systems zugreifen.

„Die Mecalux-Software ist zudem sehr intuitiv und einfach zu bedienen. Nach einer Schulung haben sich die Lagermitarbeiter schnell eingearbeitet“, freut sich Albani. Easy WMS greift in alle Lagerprozesse ein: vom Wareneingang über die Kommissionierung bis zum Onlineversand an mehr als 1.300 Kunden weltweit. Das Programm kontrolliert auch den Status tausender Artikel in Echtzeit.

Zudem ist Easy WMS mit dem ERP von Jolly Softair verbunden, so dass beide Systeme permanent und bidirektional kommunizieren können. Beide Programme tauschen Daten und Informationen aus, ein unerlässlicher Vorgang, um alle logistische Prozesse im Lager wirtschaftlicher zu gestalten. Easy WMS kommuniziert beispielsweise den Bedarf an Nachschub an das ERP, so dass dieses System die Einkäufe bei den Lieferanten organisieren kann.

Mecalux hat auch zwei zusätzliche Module zur Erweiterung der Easy WMS-Funktionen installiert. Zum einen die Software zur automatischen optimierten Lagerplatzzuordnung, mit der eine strategische Warenorganisation erfolgt. Zum anderen die Multi-Carrier-Versandsoftware, die fortschrittliche



„Wir empfehlen Mecalux als Lieferanten für Lager- und Softwaresysteme, da der Kunde bei diesem Unternehmen im Mittelpunkt steht. Die Tatsache, dass Mecalux umfassende Lagersysteme mit Softwarelösungen anbietet, ist ein großes Plus.“

Daniele Albani

Betriebsleiter des Unternehmens Jolly Softair

Easy WMS gewährleistet die Rückverfolgung von 7.000 verschiedenen Artikeln und Rotationen in Echtzeit

Funktionalitäten enthält, sodass die Verpackung, Etikettierung und der Onlineversand effektiver durchgeführt werden können.

Software zur automatischen optimierten Lagerplatzzuordnung: Warenkontrolle

„Wir haben die Software zur automatischen optimierten Lagerplatzzuordnung implementiert, um die Warenverteilung je nach Umschlagshäufigkeit zu optimieren. Dank einer effektiven Organisation der Artikel legen die Mitarbeiter während der Lagerhaltung und bei der Kommissionierung nur die kürzesten Wegstrecken zurück“, stellt Albani fest.

Die Software zur automatischen optimierten Lagerplatzzuordnung ist eine Erweiterung der Easy WMS-Software zur Festlegung eines geeigneten Stellplatzes für jedes Produkt. Jolly Softair benötigte dieses Modul, da sein Lager 7.000 Artikel unterschiedlicher Größe und Eigenschaften verteilt auf zwei verschiedene Lagersysteme umfasst.

Eine effiziente Bestandsverteilungsstrategie, die auf Regeln und Algorithmen basiert, erhöht die Produktivität der Abläufe, u.a. des Wareneingangs, Nachschubs oder der Kommissionierung. Die Lagermitarbeiter müssen nur den Barcode jedes Produkts mit

ihrem Handscanner einlesen, damit das Softwaremodul zur automatischen optimierten Lagerplatzzuordnung ihnen den geeigneten Stellplatz zuweist.

Bei der Warenverteilung im Lager berücksichtigt das Modul die physischen Eigenschaften der Produkte sowie den Hauptvorgang der Anlage: die E-Commerce-Kommissionierung. So sind bspw. Artikel mit höherer Nachfrage leichter zugänglich, was ihren Warenein- und -ausgang begünstigt.

Multi-Carrier-Versandsoftware: Agilität beim Warenversand

„Wir haben das Multi-Carrier-Versandsoftwaremodul implementiert, um den Versand über unsere beiden Lieferunternehmen zentral zu verwalten“, erklärt Albani.

Zur vereinfachten Durchführung und Beschleunigung des Versands kommuniziert das Modul direkt mit der Software der Transportunternehmen. Die Multi-Carrier-Versandsoftware übermittelt den Spediteuren die Informationen (z.B. gibt sie die Anzahl der zu verteilenden Pakete an) woraufhin die Spedition die Daten zurücksendet, um Etiketten und die Tracking-Nummer zu erstellen. Bei ihrer Ankunft im Lager müssen die Spediteure nur die kommissionierten Aufträge abholen, da sie alle Informationen bereits automatisch im System haben.

Gleichzeitig organisiert die Multi-Carrier-Versandsoftware den Verpackungs- und Etikettierungsprozess. Das Softwaresystem leitet die Bediener jederzeit durch den Prozess und zeigt ihnen an, welche Artikel zu verpacken sind oder ob für einen Auftrag ein einzelner oder mehrere Behälter verwendet werden sollen.

Zur vereinfachten Warenverteilung werden die Aufträge zudem zusammengefasst: Die Software teilt verschiedene Sendungen in Abhängigkeit der Route, des Transport-

unternehmens oder des Empfängers in eine Gruppe ein. Dank der Prozessüberwachung durch die Multi-Carrier-Versandsoftware stellen die Lagermitarbeiter die Pakete schneller zusammen und stellen gleichzeitig sicher, dass bei der Kommissionierung keine Fehler unterlaufen sind.

Zentralisierte, an den E-Commerce angepasst Logistik

„In Europa gehören wir zu den Marktführern der Branche. Wir beabsichtigen das in den letzten Jahren erzielte hohe Umsatzvolumen beizubehalten. Seit 2020 konnten wir trotz der Pandemie erheblich expandieren. Wie alle Unternehmen, verfolgen auch wir das Ziel, unser Wachstum weiter anzukurbeln“, bekräftigt Albani.

Dank der Zentralisierungsstrategie und Digitalisierung der Logistik ist Jolly Softair seinem Traum ein Stück näher gekommen. Das Unternehmen besitzt inzwischen eine flexible und skalierbare Software, die sich an Änderungen im Geschäftsablauf und an die zukünftigen Wachstumsaussichten anpassen kann. Darüber hinaus verfügt Jolly Softair dank Easy WMS über eine deutlich effizientere und wettbewerbsfähigere Lieferkette, die die Rückverfolgbarkeit der Produkte im Lager gewährleistet.

